

Unsere Aufgaben

Die Gewinnung und Qualifizierung geflüchteter Menschen für die Pflege- und Gesundheitsfachberufe ist mit einer Vielzahl von Fragen verbunden:

- ➔ Wie können geflüchtete Menschen für die Pflege- und Gesundheitsberufe gewonnen werden?
- ➔ Welche Qualifikationen bringen sie mit?
- ➔ Gibt es Einschränkungen beim Arbeitsmarktzugang?
- ➔ Wie können Sprachbarrieren abgebaut werden?
- ➔ Welche Maßnahmen der Arbeitsförderung sind möglich?

Die Koordinierungsstelle welcome@healthcare hat die Aufgabe, diese Fragen zu beantworten. Sie entwickelt geeignete Konzepte, um Einrichtungen dabei zu unterstützen geflüchtete Menschen für die Gesundheits- und Pflegeberufe zu gewinnen und zu qualifizieren. Mit Blick auf den weiter zunehmenden Fachkräftebedarf in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen sowie auf die Herausforderungen der Integration von Geflüchteten, leistet die Koordinierungsstelle einen wichtigen Beitrag zur Lösung dieser gesellschaftlichen Herausforderungen.

Weitere Infos zur Arbeit und zum Angebot von welcome@healthcare erhalten Sie unter: www.healthcare-nrw.de

Die Koordinierungsstelle für Geflüchtete in Pflege- und Gesundheitsfachberufe ist ein Projekt der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Nordrhein-Westfalen (LAG FW NRW). Projektträger ist der Paritätische NRW. Umgesetzt wird das Projekt von der Paritätischen Akademie LV NRW e. V.

Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen



Gefördert vom
Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Anmeldung

Die verbindliche Anmeldung ist unter www.healthcare-nrw.de möglich. Die Teilnahme ist **kostenfrei**.

Veranstalter

welcome@healthcare – Koordinierungsstelle für Geflüchtete in Pflege- und Gesundheitsfachberufe NRW

Veranstaltungsort

**Internationales Evangelisches Tagungszentrum
„Auf dem heiligen Berg“**

Missionsstraße 9 | 42285 Wuppertal

T: 0202 - 283 630 | E-Mail: info@aufdemheiligenberg.de

www.aufdemheiligenberg.de

Anfahrt

Mit dem Bus: Ab Haltestelle Morianstraße (Hbf) Bus 643 in Richtung Kirchliche Hochschule

Mit dem PKW: A 46, Ausfahrt 34 Elberfeld.

Kontakt

welcome@healthcare

Koordinierungsstelle für Geflüchtete in Pflege- und Gesundheitsfachberufe NRW

Paritätische Akademie LV NRW e. V.

Loher Str. 7 | 42283 Wuppertal

T: +49 0202 - 2822-218

F: +49 0202 - 2822-233

E-Mail: welcome@healthcare-nrw.de

www.healthcare-nrw.de



2. FACHFORUM WELCOME@HEALTHCARE

Interkulturelle Praxis in Einrichtungen des Gesundheitswesens

**5. Dezember 2018
Internationales Evangelisches Tagungszentrum „Auf dem heiligen Berg“, Wuppertal**

welcome@healthcare

Einrichtungen des Gesundheitswesens stellen seit Jahren Menschen mit Zuwanderungsgeschichte ein oder bilden sie aus. Zugleich stellen sie auch eine relevante Zielgruppe im Rahmen der gesundheitlichen Versorgung dar. Im Zuge der Fluchtmigration der letzten Jahre hat die Zahl der Beschäftigten mit Migrationsgeschichte im Gesundheitswesen weiter zugenommen.

Durch gezielte Maßnahmen wurden die neuen Mitarbeitenden unterstützt und gefördert. Dabei lag der Schwerpunkt auf der sprachlichen und beruflichen Qualifizierung, die grundlegende Voraussetzungen für eine gelingende Arbeitsmarktintegration schafft. Damit diese jedoch auf Dauer bestand hat, ist eine weitere Komponente von hervorgehobener Bedeutung: die interkulturelle Öffnung der Einrichtungen im Gesundheitswesen.

Wenn Menschen, die über zum Teil vollkommen unterschiedliche kulturelle Prägungen und Lebenserfahrungen verfügen, miteinander arbeiten sollen, sind Wertschätzung und Offenheit grundlegend. Offenheit zeigt sich vor allem darin, die eigenen Ansichten und Handlungsweisen zu hinterfragen und auch das zu hinterfragen, was zunächst als Problem in Erscheinung tritt oder uns in der Arbeit mit geflüchteten Menschen merkwürdig erscheint.

Wie die interkulturelle Praxis in Einrichtungen des Gesundheitswesens gelebt werden kann, welchen Beitrag Pflegende mit Migrationsgeschichte dazu leisten können und wie Ausbildungsprozesse gestaltet sein müssen, damit die Zusammenarbeit im Gesundheitswesen gut gelingt, steht im Zentrum des 2. Fachforums der Koordinierungsstelle „welcome@healthcare“.

Es erwarten Sie interessante Vorträge und Austauschforen. Sie eröffnen Ihnen die Möglichkeit, von guten Praxisbeispielen zu lernen, Ihre Fragen vertieft zu diskutieren und Ihr Netzwerk zu erweitern.

Programm

- 09:30 Stehcafé**
- 10:00 Begrüßung**
Andreas Johnsen, Arbeitsausschuss Migration der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege Nordrhein-Westfalen
Gerhard Herrmann, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
- 10:30 Auf den Punkt: Aktuelles aus der Arbeit der Koordinierungsstelle**
Anja Stahl, welcome@healthcare, Wuppertal
Sebastian Riebandt, welcome@healthcare, Wuppertal
- 11:00 Interkulturelle Öffnung am Beispiel der Gesundheitsversorgung**
Prof. Dr. Veronika Fischer, Hochschule Düsseldorf
- 11:30 Kultursensibilität in den therapeutischen und pflegerischen Gesundheitsfachberufen. Die Entwicklung eines gemeinsamen Modulhandbuchs für therapeutische und pflegerische Gesundheitsfachberufe.**
Prof. Dr. Guido Heuel, Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln
- 12:00 Mittagessen**
- 13:00 Austauschforen**
- 15:00 Zusammenfassung der Austauschforen**
- 15:30 Wie kann die Arbeit in multiethnischen Teams in stationären Pflegeeinrichtungen gelingen?**
Dr. Maya Stagge, F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH, Darmstadt
- 16:00 Chancen und Herausforderungen der interkulturellen Praxis. Perspektiven aller Projektbeteiligten auf die Integration von Geflüchteten im St. Augustinus Memory-Zentrum Neuss**
Dr. Andrea Kuckert-Wöstheinrich, St. Augustinus Memory-Zentrum, Neuss
Dr. David Berchem, Ruhr-Universität Bochum
- 16:30 Ende der Veranstaltung**

Austauschforen

Forum I: Fit für den Umgang mit Vielfalt im Krankenhaus! Wie stellt sich eine Gesundheitseinrichtung auf die wachsende Diversität der Patientinnen und Patienten und der Belegschaft ein?

Virginia Gamarra de Lang, Stadt Freiburg
Sabine Rohde, Universitätsklinikum Freiburg

Moderation: *Heidemarie Rotschopf*, Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e. V., Düsseldorf

Forum II: Interkulturelle Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege.

Dr. Annette Lauber, Irmgard-Bosch-Bildungszentrum, Stuttgart

Moderation: *Anja Stahl*, welcome@healthcare, Wuppertal

Forum III: Ich und du und wir: Diversity und Zufriedenheit im Team als Schlüssel gelingender Personalpolitik in der Altenhilfe.

Dr. Christine Böhmig, Diakonisches Werk der Evangelischen Landeskirche in Baden e.V., Karlsruhe

Moderation: *Ekaterina Rauzin*, Der Paritätische NRW, Düsseldorf

Forum IV: Diversität(en) in Teams der Versorgung am Lebensende – eine Frage der Organisationsethik? Perspektiven von Führungskräften der Pflege und Sozialen Arbeit zu Chancen und Entwicklungspotenzialen.

Silke Migala, Freie Universität Berlin

Moderation: *Sebastian Riebandt*, welcome@healthcare, Wuppertal

Moderation der Gesamtveranstaltung: *Michael Brocker*, Journalist und WDR-Moderator, Köln